



TV 1881 ALTDORF E.V.
JUDO UND JU-JUTSU ABTEILUNG
BUDO-ALTDORF.DE



Bayerische Mannschaftsmeisterschaften der U12 – unsere Mädels holen erneut den Titel der Vizemeisterinnen!

Am Wochenende fanden in Altenfurt die Bayerischen Mannschaftsmeisterschaften der U12 statt. Wir traten an beiden Tagen wieder in der bewährten Kampfgemeinschaft mit dem TSV Altenfurt an, und die Mädels schafften es, die Leistung vom Vorjahr zu wiederholen, und wurden Bayerische Vizemeisterinnen! Auch unsere Jungs zeigten starke und teils extrem knappe Kämpfe und belegten am Ende Platz 9.

Los ging es am Samstag mit den Jungs. Von den 15 qualifizierten Mannschaften fanden 13 den Weg nach Altenfurt. Zuerst stand uns die Kampfgemeinschaft 1. SC Gröbenzell/MTV Ingolstadt gegenüber. Und bereits hier wurde es spannend... Niko (Altenfurt) fand nicht so recht in seinen Kampf und musste diesen mit 0:8 Punkten abgeben. Matthias Büch (Altdorf) konnte seinen Kontrahenten mit Tai-Otoshi zu Boden bringen und anschließend festhalten. Die Wertung brachte er über die Zeit und gewann mit 4:0 Punkten. In der nächsten Gewichtsklasse waren wir leider unbesetzt – 0:8 Punkte. Florian (Altenfurt), eine Gewichtsklasse höher startend, zeigte schöne Ansätze, musste aber dem Gewichts- und Kraftvorteil seines Gegners Tribut zollen und sich mit 0:6 geschlagen geben. Johannes (Altenfurt) machte es spannend: Er lag bereits mit 0:6 Punkten im Rückstand, startete dann aber seine Aufholjagd: Erst erzielte er einen Waza-Ari mit einem schönen O-Soto-Otoshi, anschließend einen weiteren mit O-Uchi-Gari. Leider war dann die Kampfzeit vorüber und der Kampf ging mit 4:6 Punkten an die gegnerische Mannschaft, aber die 4 Punkte, die Johannes geholt hatte, sollten sich am Ende als äußerst wichtig erweisen. Leonard Hofmann (Altdorf) setzte seinen Kontrahenten von Anfang an unter Druck, erzielte Waza-Ari für Ko-Soto-Gake, einen weiteren Waza-Ari für den direkt folgenden Kesa-Gatame. Dieser Aktion ließ er einen O-Soto-Gari folgen (Waza-Ari), bevor er mit einem weiteren Kesa-Gatame den Kampf entschied – 8:0 Punkte. Auch Laurin Behr (Altdorf) kontrollierte seinen Gegner von Beginn an, startete seine Angriffe genau im richtigen Moment und holte zweimal Ippon mit Ko-Soto-Gari – 8:0 Punkte. Sebastian (Altenfurt) hatte keinen Gegner und sicherte damit ebenfalls 8:0 Punkte. Damit stand es in der ersten Begegnung 4:4, so dass die Unterbewertung entscheiden musste. Und da in der U12 alle erzielten Punkte zählen, lautete diese 32:28 zu unseren Gunsten – und die Jungs standen im Viertelfinale!

Dort trafen sie auf die späteren Bayerischen Meister, die KG Harteck Hornets. Trotz guter Ansätze konnten unsere Jungs hier leider keinen Sieg holen – Niko und Matthias Büch verloren jeweils mit 0:4, in der nächsten Gewichtsklasse waren wir wieder unbesetzt. Felix Schmerer (Altdorf) und Justus Kecke (Altdorf) mussten ebenso wie Alex (Altenfurt) ihre Kämpfe mit 0:8 Punkten abgeben. Dennis (Altenfurt) erzielte einen Ippon mit einem bilderbuchartigen O-Goshi, musste sich am Ende aber dennoch mit 4:8 Punkten geschlagen geben. Und auch Levi (Altenfurt) konnte keinen Sieg erzielen und musste seinen Kampf mit 0:6 Punkten abgeben. Damit landeten wir in der Trostrunde.

Hier trafen wir auf den JV Sulzbach-Rosenberg. Und dieser Kampf sollte extrem spannend werden... Niko startete stark, bewegte seinen Gegner gut und wich allen Angriffsversuchen aus. Im Kampfverlauf konnte er zweimal Waza-Ari für O-Uchi-Gari erzielen und sich damit einen schönen Vorsprung sichern. Wenige Sekunden vor dem Kampfbende sollte er diesen dann nur noch verteidigen – aber Niko griff noch einmal an und warf seinen Gegner mit einem herrlichen Ippon-Seoi-Nage – Ippon eine Sekunde vor Kampfbende – 8:0 Punkte! Laurin Behr musste zwar einen Waza-Ari gegen sich in Kauf nehmen, konnte aber selbst zweimal Waza-Ari für O-Uchi-Gari erzielen und mit 4:2 Punkten gewinnen. Der nächste Kampf ging wieder unbesetzt an die gegnerische Mannschaft – 0:8 Punkte. Flo fand kein richtiges Mittel und musste sich mit 0:2 Punkten geschlagen geben. Johannes zeigte schöne Aktionen, konnte sich aber nicht durchsetzen und musste sich schließlich mit 0:8 Punkten geschlagen geben. Leonard Hofmann startete leicht verhalten, fand aber dann richtig in den Kampf und holte zweimal Ippon mit O-Soto-Gari – 8:0 Punkte. Dennis holte die nächsten 8:0 Punkte kampfflos. Levi hatte heute kein Glück und musste sich wiederum mit 0:8 Punkte geschlagen geben.



TV 1881 ALTDORF E.V.
JUDO UND JU-JUTSU ABTEILUNG
BUDO-ALTDORF.DE



Und das führte zu der seltenen Situation, dass es 4:4 stand – und auch die Unterbewertung mit 28:28 Punkten gleich war. So wurde es nun nochmal richtig spannend, es wurden drei Gewichtsklassen ausgelost, in denen Entscheidungskämpfe folgten. Laurin Behr bestritt den ersten, konnte mit O-Soto-Otoshi einen Waza-Ari erzielen und diesen Vorsprung bis zum Ende halten – 2:0 Punkte. Johannes landete bei einer Wurfaktion unglücklich auf den Kopf und musste schließlich aufgeben – 0:8 Punkte. Levi holte sich im letzten Entscheidungskampf mit Ko-Uchi-Gari und Kesa-Gatame zwei Waza-Ari, musste aber ebenso zwei Waza-Ari gegen sich in Kauf nehmen, so dass es zum Kampfe 4:4 Punkte stand. Per Kampfrichterentscheid wurde dieser Kampf dann zugunsten unserer Kontrahenten gewertet, womit die Bayerische Meisterschaft an dieser Stelle für uns mit Platz 9 beendet war. Alle Jungs haben großartigen Kampfgeist gezeigt und können stolz auf ihre Leistung sein!

Am Sonntag waren dann die Mädels an der Reihe. Hier waren nur 4 Mannschaften qualifiziert, und leider trat wieder eine davon nicht an. 3 Mannschaften – das bedeutete insgesamt nur 3 Kämpfe im Poolssystem „Jeder gegen Jeden“. Wir trafen zuerst auf die späteren Bayerischen Meisterinnen des TSV Großhadern. Die erste Gewichtsklasse war auf unserer Seite unbesetzt. Ronja Schulz (Altdorf) punktete kampfflos, da ihre Gegnerin nicht antreten wollte. Bettina Diehm (Altdorf) holte einen weiteren Punkt durch ein Freilos. Nina (Altenfurt) musste sich ihrer älteren und größeren Gegnerin geschlagen geben. Anna (Altenfurt) traf auf eine Ko-Uchi-Maki-Komi-Spezialistin und lag schnell mit Waza-Ari im Rückstand. Dann passte sie besser auf diese Technik aus und konnte im rechten Moment mit Ko-Uchi-Gake kontern. Leider musste sie nochmals zwei Waza-Ari gegen sich in Kauf nehmen und den Kampf auch abgeben. Auch Janina Schöne (Altdorf), Annika Kühner (Altdorf) und Fabienne (Altenfurt) konnten leider keine Punkte erzielen, womit die Begegnung mit 2:6 nach Großhadern ging. In der zweiten und bereits letzten Begegnung stand uns die KG Wackersberg-Arzbach/TV Lenggries gegenüber. In der ersten Gewichtsklasse waren wir wieder unbesetzt und gaben den Punkt ab. Ronja Schulz konnte sich gegen ihre Kontrahentin trotz guter Aktionen nicht durchsetzen und musste sich geschlagen geben. Bettina Diehm punktete erneut kampfflos. Nina kam mit ihren Techniken leider auch diesmal nicht durch und musste sich geschlagen geben, womit es bereits 1:3 gegen uns stand. Aber nun begannen die verbleibenden Starterinnen die Aufholjagd. Anna musste zwar wieder einen Waza-Ari gegen sich in Kauf nehmen, brachte ihre Gegnerin dann aber mit einem Uchi-Mata zu Boden (Waza-Ari), dem sie noch einen tollen O-Soto-Gari folgen ließ – Ippon und Sieg. Auch Janina Schöne machte von Anfang an Druck, holte sich einen Ippon für O-Soto-Gari, ließ diesem einen Waza-Ari für Tai-Otoshi folgen und hielt diesen Vorsprung bis zum Schluss, womit der Ausgleich geschafft war. Annika Kühner hatte keine Gegnerin, und die Kontrahentin von Fabienne gab ihren Kampf kampfflos ab. Damit endete die Begegnung 5:3 für unser Team, das sich damit wie im Vorjahr den Titel der Bayerischen Vizemeisterinnen sicherte – herzlichen Glückwunsch!

5 Wochen Pause ab der Nordbayerischen Meisterschaft ist einfach zu lang. Gewichtsprobleme, Verletzungen und durch Terminüberschneidungen konnten einige Athleten nicht starten. Emilia Stich erreichte das Mindestgewicht nicht, konnte aber bei den anschließenden Freundschaftskämpfen einen Sieg für sich verbuchen.

Vielen Dank an die mitfiebernden Eltern, die nicht müde wurden, alle Kids anzufeuern und nach Kräften zu unterstützen.